

Arbeiten mit LuPO

Das Programm LuPO, mit dem man seine eigene Schullaufbahn plant, kann man von der Seite des Schulministeriums www.svws.nrw.de unter Downloads → LuPO kostenlos herunterladen. Ihr arbeitet mit der Schülerversion und benötigt dafür die von der Schule auf ihrer Internet-Seite zur Verfügung gestellte Datei („N.N.“).

Wenn Ihr LUPO / Schülerversion gestartet und dann diese Datei aufgerufen habt, arbeitet Ihr nur mit der Maus, nicht mit der Tastatur. Mit der rechten Maustaste kann man Wahlen durchführen (S für einen GK mit Klausuren, M für einen mündlichen GK, L für einen Leistungskurs etc.). Mit der blauen Schaltfläche am rechten Rand kann man alle Wahlen eines Faches löschen. Mit der Schaltfläche unten links kann man die Schriftgröße variieren. Darunter lassen sich nur die eigenen Fächer anzeigen.

Bei der Eingabe von Wahlen für die Einführungsphase (1. Halbjahr): EF.1 sieht man auf der linken Seite alle Fächer (D und M schon mit S markiert) und auf der rechten Seite die Belegverpflichtungen, Klausurverpflichtungen sowie Informationen zur Wahl. Mit einem Doppelklick links erscheint der (vollständige) Text in einem gesonderten Fenster. Bei entsprechender Fachwahl verschwindet der dazu gehörende Hinweistext. Ist eine Laufbahn korrekt eingegeben, wird kein Hinweis in den ersten beiden Fenstern mehr angezeigt; es gibt aber immer noch Informationen zur Wahl.

LUPO besitzt zwei Prüfmöglichkeiten der Wahlen (oben rechts): für die Einführungsphase oder für die Gesamtaufbahn. Unterhalb des Dialogfeldes kann man zudem die Anzahl der gewählten Kurse sowie die Anzahl der Unterrichtsstunden „überwachen“:

- *rot*: Vorgaben sind nicht erfüllt
- *gelb*: Vorgaben sind knapp erfüllt, es könnte Folgeprobleme geben
- *hellgrün*: die Vorgaben sind voll erfüllt
- *dunkelgrün*: die Zahlen übersteigen die Vorgaben, es ergibt sich eine zu starke Belastung.

Durch einen Klick mit der linken Maustaste auf die Schaltfläche „Hochschreiben von EF.1 bis Q2.2“ wird die Fachwahl aus EF.1 für die Folgehalbjahre fortgeführt. Danach muss man Veränderungen eingeben (Z.B. LK-Fächer, Abwahlen, 1. bis 4. Abiturfach etc.), um zu „seiner“ eigenen Schullaufbahnprognose zu gelangen. Dabei kann man immer die Hinweise rechts und die Kurs- sowie Stundenzahl unten im Auge behalten. Hier hat man die Möglichkeit, ganz unverbindlich bestimmte Varianten durchzuspielen. Man kann das mit der Schaltfläche rechts daneben auch wieder rückgängig machen.

Es sind schulischerseits gewisse Voreinstellungen vorgenommen worden, so dass entsprechende Eingaben nicht möglich sind (z.B. LK Kath. Religion – wird von der Schule nicht angeboten / oder LK KU und LK EK – verbotene LK-Kombination / Zusatzkurs Geschichte in Q1: gibt es nicht).

Man kann die Wahlen ausdrucken und diesen Bogen als Grundlage für ein Beratungsgespräch bei den Beratungslehrerinnen nehmen.